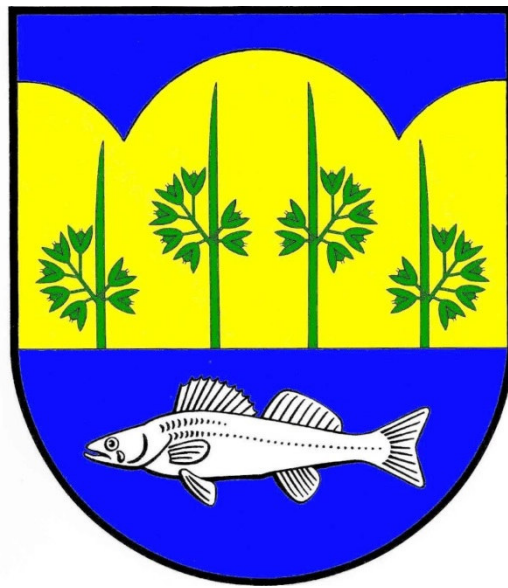


# **Gemeinde Ahlefeld-Bistensee**

## **Jahresabschluss**



**Haushaltsjahr 2017**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Lagebericht</b> .....	<b>4</b>
1.1	Einleitung .....	4
1.2	Bericht über die Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2017 .....	4
1.3	Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzlage .....	6
1.3.1	Ertragslage .....	6
1.3.2	Vermögens- und Schuldenlage .....	8
1.3.3	Finanzlage .....	10
1.4	Analyse der Ertragslage, Vermögens- und Schuldenlage sowie Finanzlage .....	11
1.4.1	Kennzahlen zur Ertragslage .....	11
1.4.2	Kennzahlen zur Vermögens- und Schuldenlage .....	12
1.4.3	Kennzahlen zur Finanzlage .....	13
1.5	Risiko-/Chancen- und Prognoseberichterstattung .....	14
1.6	Vorgänge von besonderer Bedeutung .....	15
<b>2.</b>	<b>Bilanz</b> .....	<b>16</b>
<b>3.</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>21</b>
<b>4.</b>	<b>Anlagenspiegel</b> .....	<b>35</b>
<b>5.</b>	<b>Forderungsspiegel</b> .....	<b>37</b>
<b>6.</b>	<b>Verbindlichkeitspiegel</b> .....	<b>38</b>
<b>7.</b>	<b>Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen, Wasser- und Bodenverbände</b> .....	<b>39</b>
<b>8.</b>	<b>Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen</b> .....	<b>40</b>
<b>9.</b>	<b>Übersicht über die Mitgliedschaften</b> .....	<b>41</b>
<b>10.</b>	<b>Produktübersicht Ergebnisrechnung</b> .....	<b>42</b>
<b>11.</b>	<b>Produktübersicht Finanzrechnung</b> .....	<b>47</b>
<b>12.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b> .....	<b>52</b>
<b>13.</b>	<b>Finanzrechnung</b> .....	<b>55</b>
<b>14.</b>	<b>Teilergebnisrechnungen</b> .....	<b>59</b>
<b>15.</b>	<b>Teilfinanzrechnungen</b> .....	<b>87</b>

# 1. Lagebericht

## zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2017

### 1.1 Einleitung

Dem Jahresabschluss ist gemäß § 44 Abs. 2 GemHVO-Doppik ein Lagebericht nach § 52 GemHVO-Doppik beizufügen. Der Lagebericht soll gemäß § 52 GemHVO-Doppik ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln, einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. Auf die Chancen und die Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde ist einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

### 1.2 Bericht über die Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2017

Im Bereich der Feuerwehr wurden Haushaltsmittel aus dem Jahr 2016 in Höhe von 163.833,82 € für Maschinen, techn. Anlagen und Fahrzeuge übertragen. Hiervon wurden 148.174,52 € für die Anschaffung des neuen Löschfahrzeuges benötigt. Ferner wurden 7.999,89 € für weitere Beladung im Bereich der Sammelposten benötigt. Für die Beschaffungen wurde im Jahr 2017 eine Kreiszuweisung in Höhe von 46.412,52 € gewährt.

Für den Erwerb des KiTa-Grundstückes wurde eine weitere Investitionszuweisung / zweite Rate in Höhe von 1.808,95 € (1/10 von 18.089,45) an die AöR Kinderbetreuung Hüttener Berge gezahlt.

Im Bereich Abwasserbeseitigung war eine Investitionszuweisung in Höhe von 10.657,59 € für die Photovoltaikanlage Kläranlage Groß Wittensee zu zahlen. Für die Erneuerung einer Pumpstation fielen 6.247,80 € an.

Im Produkt Gemeindestraßen wurde ein Geländer am Straßendurchlass Fresenboje mit Kosten von 6.218,94 € erneuert. Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung waren Mittel in Höhe von 27.500 € eingeplant, die jedoch in das Jahr 2018 als Haushaltsermächtigung übertragen wurden.

Die in 2017 geplante Veräußerung einer Grünfläche im Bereich Seekoppel erfolgte ebenfalls erst im Jahr 2018.

**Die Ergebnisrechnung zum 31.12.2017 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 38.260,87 Euro ab. Gegenüber dem geplanten Jahresüberschuss in Höhe von 20.000,00 Euro ergibt sich eine Verbesserung um 18.260,87 Euro.**

Die nachfolgende Übersicht verdeutlicht die Zusammensetzung des Jahresergebnisses:

<b>Euro</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Ist 2017</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Abweichung in %</b>
Ordentliche Erträge	669.366,09	734.800,00	738.718,80	3.918,80	0,53
Ordentliche Aufwendungen	652.480,34	705.900,00	691.693,05	-14.206,95	-2,01
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	16.885,75	28.900,00	47.025,75	18.125,75	62,72
Finanzergebnis	-9.850,63	-8.900,00	-8.764,88	135,12	-1,52
Ordentliches Ergebnis	7.035,12	20.000,00	38.260,87	18.260,87	91,30
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>Jahresergebnis</b>	<b>7.035,12</b>	<b>20.000,00</b>	<b>38.260,87</b>	<b>18.260,87</b>	<b>91,30</b>

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:

Der Saldo aus ordentlichen Aufwendungen und ordentlichen Erträgen führt im Haushaltsjahr 2017 zu einem positiven Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 47.025,75 Euro.

Die Abweichungen im Bereich der ordentlichen Erträge und Aufwendungen sind den Tabellen und Erläuterungen unter Punkt „1.4.1 Ertragslage“ zu entnehmen.

Finanzergebnis:

Das Finanzergebnis in der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee beinhaltet Zinserträge (19,00 €) aus der Verzinsung der liquiden Mittel sowie Zinsaufwendungen (8.783,88 €) für bestehende Darlehen.

Ordentliches Ergebnis:

Das ordentliche Ergebnis in Höhe von 38.260,87 Euro ergibt sich aus der Summe des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis. Dieses ist somit um 18.260,87 Euro besser ausgefallen, als geplant.

Außerordentliches Ergebnis:

Das außerordentliche Ergebnis beträgt 0,00 Euro.

Jahresergebnis:

**Der Jahresüberschuss 2017 beträgt 38.260,87 Euro.**

Nach § 95 n GO in Verbindung mit § 25 und § 26 GemHVO-Doppik beschließt die Gemeindevertretung über die Behandlung des Jahresergebnisses.

Der Überschuss wird im Folgejahr der Allgemeinen Rücklage oder der Ergebnis-Rücklage zugeführt. Die Ergebnis-Rücklage soll mindestens 10% und darf *höchstens* 25% der Allgemeinen Rücklage betragen.

Primär ist der Überschuss also der Ergebnis-Rücklage zuzuführen. Sofern die Ergebnis-Rücklage dadurch den Höchstwert überschreitet, ist ein anteiliger Betrag der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

### 1.3 Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzlage

#### 1.3.1 Ertragslage

In den folgenden Übersichten sind die ordentlichen Erträge und Aufwendungen nach Ergebnispositionen aufgeschlüsselt.

#### Ordentliche Erträge:

<b>Euro</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Ist 2017</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Abweichung in %</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	357.902,75	384.300,00	395.648,81	11.348,81	2,95
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.497,28	163.000,00	170.242,00	7.242,00	4,44
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.218,17	141.200,00	142.030,97	830,97	0,59
privatrechtliche Leistungsentgelte	13.418,37	30.400,00	15.767,41	-14.632,59	-48,13
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84,00	0,00	84,00	84,00	
sonstige ordentliche Erträge	29.245,52	15.900,00	14.945,61	-954,39	-6,00
aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>Summe ordentlicher Erträge</b>	<b>669.366,09</b>	<b>734.800,00</b>	<b>738.718,80</b>	<b>3.918,80</b>	<b>0,53</b>

Die höheren Erträge bei Steuern und ähnlichen Abgaben (~ 11.300 €) ergeben sich im Wesentlichen aus höheren Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer.

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen fielen die Schlüsselzuweisungen sowie die Auflösungen von Sonderposten höher aus als geplant.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte fielen im Wesentlichen um ~ 14.600 € geringer aus, da keine Kostenerstattungen aus Bauleitverfahren erforderlich waren und somit auch nicht abgerechnet wurden.

### Ordentliche Aufwendungen:

<b>Euro</b>	<b>Ist 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Ist 2017</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Abweichung in %</b>
Personal-aufwendungen	752,64	1.300,00	702,18	-597,82	-45,99
Versorgungs-aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.556,09	103.200,00	82.182,50	-21.017,50	-20,37
bilanzielle Abschreibungen	80.917,99	63.000,00	81.959,47	18.959,47	30,09
Transfer-aufwendungen	337.990,16	354.200,00	357.046,53	2.846,53	0,80
sonstige ordentliche Aufwendungen	150.502,19	184.200,00	169.802,37	-14.397,63	-7,82
<b>Summe Ordentlicher Aufwendungen</b>	<b>623.719,07</b>	<b>705.900,00</b>	<b>691.693,05</b>	<b>-14.206,95</b>	<b>-2,01</b>

Zu Beginn der Jahresabschlussarbeiten wurde die Auflösung der Deckungskreise vorgenommen, d. h. die verfügbaren Mittel wurden im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Produktsachkonten zur Deckung von Mehraufwendungen umgebucht. Daraus ergibt sich in der Ergebnisrechnung 2017 ein vom Haushalt 2017 abweichender ‚Fortgeschriebener Ansatz‘ des Haushaltsjahres 2017.

Die Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen resultieren insbesondere aus der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (~ 19.500 €).

Die bilanziellen Abschreibungen standen zum Zeitpunkt der Planung noch nicht endgültig fest und wurden erst im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz konkreter ermittelt.

Die Einsparung bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ergibt sich im Wesentlichen aus geringeren Sachverständigenkosten / Bauleitplanungskosten (~ 15.000 €).

Die Erläuterungen beziehen sich auf die Gesamt-Ergebnisrechnung. Die Ergebnisse der einzelnen Produkte sind der angefügten Produktübersicht bzw. den Teilergebnisrechnungen zu entnehmen.

### Kostenrechnende Einrichtungen:

Es ist zu berücksichtigen, dass eine vollständige Übereinstimmung der Beträge zwischen der Teilergebnisrechnung und der parallel durchzuführenden Gebührenkalkulation nicht möglich ist.

Im Rahmen der Abschluss-Erstellung wird auf eine Übereinstimmung hingearbeitet. Hier kommt es aber dennoch regelmäßig zu Abweichungen, die sich nicht gänzlich vermeiden lassen.

Insbesondere werden bspw. kalkulatorische Zinsen in der Gebührenkalkulation berücksichtigt, während sie in der Ergebnisrechnung nicht darstellbar sind. Aber auch andere Sachverhalte führen zu Abweichungen.

Maßgeblich für die Festsetzung der Benutzungsgebühr ist dabei nicht das Ergebnis der Teilergebnisrechnung, sondern immer die Gebührenkalkulation.

Die durch die *Wibera* Wirtschaftsberatung AG aufgestellte Nachkalkulation der Benutzungsgebühren 2017 für die **Wasserversorgung** ergab ein negatives Ergebnis in Höhe von (-) 1.930,15 €. Geplant war ein negatives Ergebnis (Gebührenrückgabe der Überdeckungen aus Vorjahren) in Höhe von (-) 1.424,62 €. Das Ergebnis 2017 ist somit um 505,53 € schlechter ausgefallen als geplant.

Die durch die *Wibera* Wirtschaftsberatung AG aufgestellte Nachkalkulation der Benutzungsgebühren 2017 für die **Abwasserbeseitigung** ergab ein positives Ergebnis in Höhe von 17.526,90 €. Geplant war ein positives Ergebnis (Gebühreinnachholung der Unterdeckungen aus Vorjahren) in Höhe von 5.148,89 €. Das Ergebnis 2017 ist somit um 12.378,02 € besser ausgefallen als geplant.

Die Benutzungsgebühren werden in regelmäßigen Abständen i.d.R. für einen Dreijahres-Zeitraum kalkuliert. Die Ergebnisse der Nachkalkulationen der Jahre 2016 – 2018 fließen in die Vorkalkulationen für die Jahre 2020-2022 ein.

Die Unterdeckung der **Wasserversorgung** des Jahres 2017 in Höhe von 1.930,15 € wird der Gebührenausgleichsrücklage entnommen. In 2018 erfolgt eine weitere gesonderte Zuführung oder Entnahme. Insgesamt erfolgt dann eine Berücksichtigung / Verrechnung in der Vorkalkulation für die Jahre 2020-2022.

Aus den festgestellten Unterdeckungen bzw. Überdeckungen der **Abwasserbeseitigung** der Jahre 2016 und 2017 ergibt sich in Summe eine Überdeckung in Höhe von 10.689,01 €. Diese wird nunmehr im Jahr 2017 der Gebührenausgleichsrücklage zugeführt. In 2018 erfolgt eine weitere gesonderte Zuführung oder Entnahme. Insgesamt erfolgt dann eine Berücksichtigung / Verrechnung in der Vorkalkulation für die Jahre 2020-2022.

### 1.3.2 Vermögens- und Schuldenlage

Die Vermögenslage der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee weist einen Vermögenszugang von 6,77 % der Bilanzsumme aus. Das Vermögen der Gemeinde besteht zu 85,27 % aus Anlagevermögen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Anlagevermögen aufgrund von Investitionen erhöht. Das Umlaufvermögen beträgt 13,09 % der Bilanzsumme. Die verbleibenden 1,64 % sind zu bilanzierende aktive Rechnungsabgrenzungen.

**Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat zum 31.12.2017 liquide Mittel (Forderungen gegen das Amt Hüttener Berge als Einheitskasse) in Höhe von 304.649,11 €.**

Die Rechnungsabgrenzung bildet u. a. auch die geleisteten Zuschüsse für Investitionen Dritter ab.

Ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ist nicht vorhanden.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:



<b>Vermögen</b>	31.12.2016		31.12.2017		+/- Euro
	Euro	%	Euro	%	
<b>Aktiva</b>	<b>2.364.274,17</b>		<b>2.524.266,35</b>		<b>159.992,18</b>
<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>2.046.263,29</b>	<b>86,55%</b>	<b>2.152.422,57</b>	<b>85,27%</b>	<b>106.159,28</b>
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	170.212,50	7,20%	180.870,09	7,17%	10.657,59
1.2 Sachanlagen	1.873.872,39	79,26%	1.969.374,08	78,02%	95.501,69
1.3 Finanzanlagen	2.178,40	0,09%	2.178,40	0,09%	0,00
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>275.913,03</b>	<b>11,67%</b>	<b>330.484,28</b>	<b>13,09%</b>	<b>54.571,25</b>
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.686,69	0,62%	25.835,17	1,02%	11.148,48
2.4 Liquide Mittel	261.226,34	11,05%	304.649,11	12,07%	43.422,77
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>42.097,85</b>	<b>1,78%</b>	<b>41.359,50</b>	<b>1,64%</b>	<b>-738,35</b>
<b>4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	<b>0,00</b>

<b>Kapital</b>	31.12.2016		31.12.2017		+/- Euro
	Euro	%	Euro	%	
<b>Passiva</b>	<b>2.364.274,17</b>		<b>2.524.266,35</b>		<b>159.992,18</b>
<b>1. Eigenkapital</b>	<b>1.093.018,10</b>	<b>46,23%</b>	<b>1.131.278,97</b>	<b>44,82%</b>	<b>38.260,87</b>
1.1 Allgemeine Rücklage	914.088,06	38,66%	914.088,06	36,21%	0,00
1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
1.3 Ergebn isrücklage	171.894,92	7,27%	178.930,04	7,09%	7.035,12
1.5 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	7.035,12	0,30%	38.260,87	1,52%	31.225,75
1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
<b>2. Sonderposten</b>	<b>969.846,20</b>	<b>41,02%</b>	<b>1.015.165,53</b>	<b>40,22%</b>	<b>45.319,33</b>
<b>3. Rückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00%</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>301.109,87</b>	<b>12,74%</b>	<b>377.621,85</b>	<b>14,96%</b>	<b>76.511,98</b>
davon Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00%	0,00	0,00%	0,00
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>300,00</b>	<b>0,01%</b>	<b>200,00</b>	<b>0,01%</b>	<b>-100,00</b>

Das Eigenkapital setzt sich aus der allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage, der Ergebn isrücklage, dem Jahresüberschuss/-fehlbetrag sowie dem nicht durch Eigenkapital

gedeckten Fehlbetrag zusammen. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1,52 % der Bilanzsumme erhöht das Eigenkapital. Er ist im Folgejahr der ErgebnISRücklage zuzuführen.

Die Sonderposten werden dem „wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeschrieben. Sie bestehen u.a. aus nicht rückzahlbaren Investitionszuschüssen zur Beschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen. Sie werden entsprechend den Abschreibungssätzen der dazugehörigen Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Weiterhin werden die Beiträge für Erschließungskosten, ggf. Abwasserbeseitigung, etc. unter dieser Position geführt. Es wird zwischen aufzulösenden und nicht aufzulösenden Beiträgen unterschieden. Die aufzulösenden Beiträge werden analog der Investitionszuschüsse behandelt. Die nicht aufzulösenden Beiträge bleiben bis zum Abgang des dazugehörigen Vermögensgegenstandes in der Bilanz stehen. Dem Sonderposten wird ein Eigenkapitalcharakter zugeschrieben.

Das Fremdkapital der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee beträgt 14,96 % der Bilanzsumme.

### 1.3.3 Finanzlage

Die Finanzlage zum 31.12.2017 weist zunächst einen Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von (-) 19.305,81 Euro auf.

Im Jahr 2017 wurden Darlehen in Höhe von 100.548,82 Euro aufgenommen und Tilgungen in Höhe von 37.820,24 Euro geleistet.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme abzgl. Tilgungen) beträgt somit 62.728,58 Euro, so dass die Finanzmittel insgesamt um 43.422,77 Euro erhöht werden.

**Zum 01.01.2017 hatte die Gemeinde liquide Mittel in Höhe von 261.226,34 Euro, die sich zum 31.12.2017 somit auf 304.649,11 Euro erhöhen.**

Entwicklung der Finanzrechnung:

		Ist 2016 in Euro	Ist 2017 in Euro
1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	644.705,07	706.117,53
2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	558.730,20	591.778,47
3	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1-2)	85.974,87	114.339,06
4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.925,46	47.462,82
5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.702,22	181.107,69
6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 4-5)	12.223,24	-133.644,87
7	Saldo aus fremden Finanzmitteln	-129,35	0,00
8	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 3+6+7)	98.068,76	-19.305,81
9	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-36.882,62	62.728,58
10	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 8+9)	61.186,14	43.422,77
11	Anfangsbestand an Finanzmitteln	200.040,20	261.226,34
12	<b>Liquide Mittel (Zeilen 10 und 11)</b>	<b>261.226,34</b>	<b>304.649,11</b>

## 1.4 Analyse der Ertragslage, Vermögens- und Schuldenlage sowie Finanzlage

Die Aussagekraft der ermittelten Kennzahlen ist in den ersten Jahren nur eingeschränkt gegeben, da keine Vergleichszahlen aus den „kameralen“ Vorjahren zur Verfügung stehen. Umfangreichere Jahresvergleiche werden erst in den Folgejahren möglich sein. Die interkommunale Vergleichbarkeit ist mit dem ermittelten Datenmaterial zwar möglich. Es gilt aber zu beachten, dass auch hier aufgrund unterschiedlicher Gemeindestrukturen nur eingeschränkte Vergleiche gezogen werden können.

### 1.4.1 Kennzahlen zur Ertragslage

#### Aufwandsdeckungsgrad

Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, in welcher Form die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden. Ein hoher Deckungsgrad ist anzustreben. Erfolgt die Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge, heißt dies, dass die Kommune in der Lage ist, die laufende Verwaltungstätigkeit vollständig sicherzustellen.

$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{738.718,80 \times 100}{691.693,05} = \mathbf{106,80\%}$$

Für die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee wurde ein Aufwandsdeckungsgrad von 106,80 % erreicht, dies bedeutet, dass die Gemeinde im Jahr 2017 vollständig in der Lage war, die laufende Verwaltungstätigkeit sicherzustellen.

	2015	2016	2017
<b>Aufwandsdeckungsgrad</b>	107,27 %	102,59 %	106,80 %

#### Personalaufwandsquote

Diese Quote weist den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen aus. Diese Kennzahl ist besonders im interkommunalen Vergleich kritisch zu hinterfragen. Ein Vergleich kann nur erfolgen, wenn identische Rahmenbedingungen vorherrschen, d.h. wenn z.B. fremdgeförderte Arbeitskräfte die ordentlichen Aufwendungen nicht belasten oder der Personalaufwand durch Fremdvergaben reduziert wird. Die Aufwendungen sind dann an anderer Stelle aufgetreten.

$$\text{Personalaufwandsquote} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{702,18 \times 100}{691.693,05} = \mathbf{0,10\%}$$

Die Personalaufwandsquote für die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee liegt bei 0,10 %.

	2015	2016	2017
<b>Personalaufwandsquote</b>	0,12 %	0,13 %	0,10 %

## 1.4.2 Kennzahlen zur Vermögens- und Schuldenlage

### Eigenkapitalquote I

Die Eigenkapitalquote I misst den Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme. Sie gibt den Anteil am Vermögen wieder, der ohne Fremdmittel, Verpflichtungen oder Zuwendungen Dritter finanziert wurde. Je höher die Eigenkapitalquote I ist, desto „gesünder“ ist die Kommune. Eine Überschuldung der Kommune liegt vor, wenn das Eigenkapital verbraucht ist.

<b>Eigenkapitalquote I</b>	=	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	=	$\frac{1.131.278,97 \times 100}{2.524.266,35}$	=	<b>44,82%</b>
----------------------------	---	---	---	--	---	---------------

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee verfügt über Eigenkapital in Höhe von 1.131.278,97 €. Die Eigenkapitalquote I liegt somit bei 44,82 %. In der Bilanz der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee schlägt der Sonderposten, der im weitesten Sinne mit zum Eigenkapital gerechnet wird, bei der Berechnung der EK-Quote I aber unberücksichtigt bleibt, mit 1.015.165,53 € zu Buche. Sofern der Sonderposten mit in die Berechnung der EK-Quote einbezogen werden würde, ergäbe sich ein Wert von 85,03 %. Mit einem Blick auf die Höhe der Verbindlichkeiten ist festzustellen, dass sich die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee derzeit mit einem Betrag in Höhe von 316.220,15 € über Darlehen finanziert. Für Kommunen in Schleswig-Holstein liegen derzeit noch keine durchschnittlichen Vergleichseigenkapitalquoten vor. Es ist aber anzumerken, dass bei höherer EK-Quote I auch ein höherer finanzieller Spielraum für die Aufgabenwahrnehmung vorhanden ist.

	2015	2016	2017
<b>Eigenkapitalquote I</b>	45,83 %	46,23 %	44,82 %

### Abschreibungsquote

Die Abschreibungsquote gibt an, in welchem Verhältnis die bilanziellen Abschreibungen zu den ordentlichen Aufwendungen stehen. Weiterhin zeigt die Abschreibungsquote auf, welcher Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Kommune nicht beeinflussbar ist.

Eine geringe Abschreibungsquote kann ein Indiz dafür sein, dass das Anlagevermögen der Kommune fast vollständig abgeschrieben und somit u. U. veraltet ist.

<b>Abschreibungsquote</b>	=	$\frac{\text{bilanzielle Abschreib.} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	=	$\frac{81.959,47 \times 100}{691.693,05}$	=	<b>11,85%</b>
---------------------------	---	--	---	---	---	---------------

Die Abschreibungsquote der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee liegt bei 11,85 %, d. h. in diesem Umfang wird die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet.

	2015	2016	2017
<b>Abschreibungsquote</b>	12,97 %	11,75 %	11,85 %

### Investitionsquote

Die Investitionsquote zeigt auf, in welchem Verhältnis die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände und neue Investitionen stehen. Liegt die Quote bei 100 %, bleibt die Substanz erhalten. Sofern die Quote unter 100 % sinkt, sinkt der Wert des Anlagevermögens. Steigt die Quote auf über 100 %, so erhöht sich das Anlagevermögen der Kommune. Sofern es gelingt, die Investitionsquote regelmäßig über 100 % zu halten, wird eine Überalterung der Sachanlagen verhindert. Oftmals erfolgen Investitionen schubweise, so dass diese Kennzahl eher langfristig zu betrachten ist.

$$\text{Investitionsquote} = \frac{\text{Gesamtinv. Anlageverm.} \times 100}{\text{Gesamte Abschreibungen}} = \frac{181.107,69 \times 100}{81.959,47} = \mathbf{220,97\%}$$

Die Investitionsquote von 220,97 % verdeutlicht, dass sich die Höhe des Anlagevermögens der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee im Haushaltsjahr 2017 aufgrund von Investitionen erhöht hat. Die Investitionen übersteigen die Abschreibungsbeträge im Jahr 2017 deutlich.

	2015	2016	2017
<b>Investitionsquote</b>	7,32 %	17,87 %	220,97 %

### Investitionsquote II

Die Investitionsquote II zeigt auf, in welchem Verhältnis neue Investitionen zu den Gesamtauszahlungen eines Haushaltsjahres stehen. Oftmals erfolgen Investitionen schubweise, so dass auch diese Kennzahl eher langfristig zu betrachten ist.

$$\text{Investitionsquote II} = \frac{\text{Gesamtinv. Anlageverm.} \times 100}{\text{Gesamte Auszahlungen}} = \frac{181.107,69 \times 100}{772.886,16} = \mathbf{23,43\%}$$

Die Gemeinde hat 23,43 % ihrer gesamten Auszahlungen für Investitionen verwendet.

	2015	2016	2017
<b>Investitionsquote</b>	1,01 %	2,39 %	23,43 %

### 1.4.3 Kennzahlen zur Finanzlage

#### Zinslastquote

Die Zinslastquote verdeutlicht, in welcher Höhe Belastungen aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit bestehen. Diese Kennzahl zeigt die Folgen und Auswirkungen von Kreditfinanzierungen auf. Je höher die Zinslast ist, desto weniger Handlungsspielräume bestehen für die Kommune.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Zinsen u. sonst. Finanzaufw.} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} = \frac{8.783,88 \times 100}{691.693,05} = \mathbf{1,27\%}$$

Die Gemeinde verwendet 1,27 % ihrer Ausgaben für Zinszahlungen.

	2015	2016	2017
<b>Zinslastquote</b>	1,74 %	1,54 %	1,27 %

## 1.5 Risiko-/Chancen- und Prognoseberichterstattung

Im Lagebericht sollen nicht alle Risiken und Chancen der Kommune erläutert werden, sondern es ist lediglich auf die wesentlichen, d.h. solche, die den weiteren Verlauf des Haushaltsjahres erheblich beeinflussen, einzugehen. Der Chancenaspekt ist dem Risikoaspekt gleichzustellen. Nur Chancen oder nur Risiken darzustellen, wäre folglich unzulässig.

Welche Entwicklungen im kommunalen Bereich unter Chancen („Möglichkeit von positiven zukünftigen Entwicklungen“) und Risiken („Möglichkeit von negativen zukünftigen Entwicklungen“) zu nennen sind, kann nur im Einzelfall bestimmt werden.

Im Haushaltsjahr 2017 setzte sich die im Jahr 2012 begonnene Entspannung der Finanzlage der schleswig-holsteinischen Kommunen durch verschiedenste Maßnahmen weiter fort. Die Neuverteilung des kommunalen Finanzausgleichs ist zum Haushaltsjahr 2015 in Kraft getreten ist. Die Kreisumlage ist für das Jahr 2017 mit 31 % festgesetzt worden. Aufgrund der Änderung des kommunalen Finanzausgleiches ist es fraglich, ob die Kreisumlage perspektivisch in dieser Höhe beibehalten werden kann, da für den Kreis Rendsburg-Eckernförde durch die FAG-Reform ganz erhebliche finanzielle Einbußen zu erwarten sind. Für die Haushaltsjahre 2018 ff. ist die Kreisumlage weiterhin auf 31 % festgesetzt worden. Die Ergebnisse der Neustrukturierung des kommunalen Finanzausgleichs bis 2021 bleiben abzuwarten.

Hinzuweisen ist an dieser Stelle auf die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen. Diese Entwicklung sollte in politische Entscheidungen auf kommunaler Ebene einbezogen werden. Weiterhin bleibt die politische Entwicklung bezüglich der Kinderbetreuung auf Landes- und Bundesebene abzuwarten.

Die Gewerbesteuereinnahmen einer Gemeinde können großen Schwankungen unterliegen. Durch die tatsächlichen Abrechnungen von Vorjahren können hier auch erhebliche Mindereinnahmen bzw. Rückzahlungsverpflichtungen entstehen, die vorher nicht absehbar waren. Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat im Jahr 2017 folgende Gewerbesteuereinnahmen erzielt:

	Plan	Ergebnis	Abweichung
<b>Gesamtbetrag "Steuern und ähnliche Abgaben"</b>	384.300,00 €	395.648,81 €	2,95%
<b>davon Gewerbesteuer</b>	34.200,00 €	34.225,90 €	0,08%
<b>Anteil Gewerbesteuer am Gesamtbetrag</b>	8,90%	8,65%	

## 1.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind grundsätzlich solche, die geeignet sind, die Beurteilung der Geschäftsentwicklung und der Lage der Kommune, wie sie durch den Jahresabschluss und den Lagebericht im Übrigen vermittelt werden, nicht unerheblich zu beeinflussen. Insbesondere handelt es sich um Vorgänge, welche die grundlegende Einschätzung der Zukunftsaussichten der Kommune beeinflussen können.

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung können aus unterschiedlichen Bereichen stammen. Es können sich z. B. die Rahmenbedingungen der Kommune wesentlich verändert haben. Hierzu zählen u. a.: Gesetzesänderungen, Umschwünge in der gesamtwirtschaftlichen konjunkturellen Entwicklung, Schadens- und Unglücksfälle.

Ferner kann über wichtige kommunalpolitische Entscheidungen nach Abschluss des Haushaltsjahres zu berichten sein. Hierzu könnten z. B. folgende Maßnahmen gehören: Erwerb oder Veräußerung von Beteiligungen, Beschlüsse über erhebliche Investitionen, etc.

Nicht berichtspflichtig sind hingegen bloße Erwägungen, bestimmte Vorhaben in der Zukunft in Angriff nehmen zu wollen.

Aus den Vorberichten zu den Haushaltsplänen der Jahre 2018 bis 2020 lassen sich folgende Maßnahmen ableiten:

Im **Haushaltsjahr 2018** sind investive Auszahlungen im Bereich der Feuerwehr in Höhe von 3.000 € vorgesehen und für den Erwerb des KiTa-Grundstückes ist ein Ansatz von 2.000 € bereitgestellt.

Im **Haushaltsjahr 2019** sind investive Auszahlungen im Bereich der Feuerwehr in Höhe von 3.000 €, für den Kostenanteil am Fahrzeug der Jugendfeuerwehr Hüttener Berge 2.800 € vorgesehen. Für den Erwerb des KiTa-Grundstückes ist ein Ansatz von 1.900 € bereitgestellt. Der Erwerb eines Bürger- und Tourismusterminals ist mit 13.000 € geplant und der Erwerb von 110 Aktien der SH-Netz AG ist mit 516.500 € im Haushalt berücksichtigt.

Im **Haushaltsjahr 2020** sind investive Auszahlungen im Bereich der Feuerwehr in Höhe von 8.000 € vorgesehen und für den Erwerb des KiTa-Grundstückes ist ein Ansatz von 1.900 € bereitgestellt.

Es liegen keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung vor.

Ahlefeld-Bistensee, den \_\_\_\_\_

---

Detlef Kroll  
Bürgermeister



## Aktiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
1	2	3	4
	<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>2.046.263,29</b>	<b>2.152.422,57</b>
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände <i>0100000 Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	170.212,50 170.212,50	180.870,09 180.870,09
02-09	1.2 Sachanlagen	1.873.872,39	1.969.374,08
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	63.748,36	63.748,35
021	1.2.1.1 Grünflächen <i>0210000 Grünflächen</i>	62.554,54 62.554,54	62.554,53 62.554,53
022	1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00
023	1.2.1.3 Wald, Forsten <i>0230000 Wald, Forst</i>	421,12 421,12	421,12 421,12
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke <i>0290000 Sonstige unbebaute Grundstücke</i>	772,70 772,70	772,70 772,70
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	414.711,76	405.438,60
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude <i>0341000 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts und Betriebsgebäuden</i> <i>0342000 Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden</i>	414.711,76 26.844,04 387.867,72	405.438,60 26.844,04 378.594,56
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	1.258.794,76	1.217.670,62
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens <i>0410000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens</i>	219.119,01 219.119,01	219.119,01 219.119,01
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen <i>0440000 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen</i>	610.774,67 610.774,67	584.315,24 584.315,24
045	1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen <i>0450000 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen</i>	169.050,71 169.050,71	162.177,47 162.177,47
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens <i>0460000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens</i>	259.850,37 259.850,37	252.058,90 252.058,90
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler <i>0600000 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler</i>	2,00 2,00	2,00 2,00
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge <i>0700000 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</i> <i>0791011 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2011</i> <i>0791012 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2012</i> <i>0791013 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2013</i> <i>0791014 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2014</i> <i>0791015 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2015</i> <i>0791016 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2016</i> <i>0791017 Sammelposten für Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 2017</i>	21.871,00 17.411,17 0,00 0,00 123,08 742,38 731,66 2.862,71 0,00	169.468,84 160.062,90 0,00 0,00 0,00 371,22 487,77 2.147,04 6.399,91
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung <i>0800000 Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	13.939,12 13.939,12	12.240,28 12.240,28





## Aktiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
1	2	3	4
	0891011 <i>Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2011</i>	0,00	0,00
	0891015 <i>Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2015</i>	0,00	0,00
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	100.805,39	100.805,39
	0902000 <i>Geleistete Anzahlungen, Anzahlungen im Bau - Tiefbaumaßnahmen</i>	100.805,39	100.805,39
	1.3 Finanzanlagen	2.178,40	2.178,40
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	2.178,40	2.178,40
	1011000 <i>Anteile an verbundenen Unternehmen</i>	2.178,40	2.178,40
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
13	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00
13-	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
14-	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
	<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>275.913,03</b>	<b>330.484,28</b>
15	2.1 Vorräte	0,00	0,00
151,152,153	2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
1552,154	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
157,158,159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.686,69	25.835,17
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	3.476,00	4.464,57
	1611123 <i>Forderungen aus Sonderposten</i>	2.011,28	1.489,74
	1611500 <i>Forderungen aus Benutzungsgebühren</i>	1.464,72	2.934,83
	1611501 <i>Forderungen aus Benutzungsgebühr 1</i>	0,00	0,00
	1611645 <i>Forderungen aus sonstigen ordentlichen Erträgen</i>	0,00	40,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	652,31	1.524,99
	1691200 <i>Forderungen aus ILV</i>	0,00	0,00
	1691302 <i>Forderung aus Umsatzsteuer</i>	0,00	107,30
	1691601 <i>Forderungen aus Grundsteuer A</i>	41,99	41,99
	1691602 <i>Forderungen aus Grundsteuer B</i>	605,32	1.320,70
	1691603 <i>Forderungen aus Gewerbesteuer</i>	0,00	0,00
	1691604 <i>Forderungen aus Anteil EST</i>	0,00	0,00
	1691605 <i>Forderungen aus Anteil UST</i>	0,00	0,00
	1691607 <i>Forderungen aus Hundesteuer</i>	5,00	55,00
	1691609 <i>Forderungen aus Zweitwohnungssteuer</i>	0,00	0,00
	1691615 <i>Forderungen aus Ausgleichleistungen</i>	0,00	0,00
	1691620 <i>Forderungen aus Schlüsselzuweisungen vom Land</i>	0,00	0,00
	1691623 <i>Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke</i>	0,00	0,00
	1691951 <i>Forderung aus durchlaufenden Gelder</i>	0,00	0,00
	1691960 <i>Forderung aus Spenden Bücherbus Ahlefeld-Bistensee (Produkt 27200)</i>	0,00	0,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	7.667,28	0,00
	1711102 <i>Forderungen aus Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	0,00	0,00
	1711132 <i>Forderungen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	0,00	0,00
	1711144 <i>Forderungen aus Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen</i>	0,00	0,00



## Aktiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
1	2	3	4
	1711400 Forderungen aus Mieten und Pachten	1.294,56	0,00
	1711401 Forderungen aus Miete und Pacht 1	0,00	0,00
	1711402 Forderungen aus Miete und Pacht 2	0,00	0,00
	1711500 Forderungen aus sonstigem privatrechtlichem Leistungsentgelten	6.372,72	0,00
179	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00
	1791146 Forderungen aus Finanzerträgen	0,00	0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	2.891,10	19.845,61
	1781000 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	1781252 Forderungen aus Überzahlungen bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	460,14
	1781254 Forderungen aus Überzahlungen bei sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.473,19	0,00
	1781600 Vorsteuerforderung 0%	0,00	0,00
	1781601 Vorsteuerforderung 7%	0,00	0,00
	1781602 Vorsteuerforderung 19%	0,00	0,00
	1781697 Vorsteuerabwicklung Vorjahre	316,57	756,61
	1781740 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus Steuern und ähnliche Abgaben	1.858,00	5.671,00
	1781741 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	0,00	7.416,00
	1781743 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten	-4.456,56	2.450,18
	1781744 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.136,06
	1781745 Forderungen aus Vorjahresabgrenzung aus sonstigen ordentlichen Erträgen	1.699,90	955,62
14	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
18	2.4 Liquide Mittel	261.226,34	304.649,11
	1811001 Förde Sparkasse	0,00	0,00
	1811002 Eckernförder Bank Voba-Raiba	0,00	0,00
	1811003 Voba-Raiba im Kreis RD eG	0,00	0,00
	1811004 Raiffeisenbank Owschlag	0,00	0,00
	1811901 Schwebeposten - Förde Sparkasse	0,00	0,00
	1831005 Barkasse	0,00	0,00
	1850001 Forderungen aus dem Zahlungsverkehr gegenüber dem Amt (Einheitskasse)	261.226,34	304.649,11
	1880011 Zahlweg Verrechnung	0,00	0,00
19	<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>42.097,85</b>	<b>41.359,50</b>
	1911000 ARAP aus Dienstleistungen und Warenlieferungen	0,00	0,00
	1911550 RAP aus sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	782,14	782,14
	1991001 ARAP aus geleisteten Investitionszuschüssen und -zuwendungen	41.315,71	40.577,36
	<b>Summe AKTIVA</b>	<b>2.364.274,17</b>	<b>2.524.266,35</b>



## Passiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
1	2	3	4
<b>20</b>	<b>1. Eigenkapital</b>	<b>1.093.018,10</b>	<b>1.131.278,97</b>
201	1.1 Allgemeine Rücklage	914.088,06	914.088,06
	2010000 Allgemeine Rücklage	914.088,06	914.088,06
	2019997 Ausgleichskonto Kassenrestvorträge (automatisch)	0,00	0,00
	2019999 vorläufiges Ausgleichskonto vor Eröffnungsbilanz	0,00	0,00
202	1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
203	1.3 Ergebnissrücklage	171.894,92	178.930,04
	2030000 Ergebnissrücklage	171.894,92	178.930,04
204	1.4 Vorgetragenener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
205	1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.035,12	38.260,87
	1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
<b>23</b>	<b>2. Sonderposten</b>	<b>969.846,20</b>	<b>1.015.165,53</b>
231	2.1 aufzulösende Zuschüsse	16.302,34	15.732,41
	2318000 Aufzulösende Zuschüsse übrige Bereiche	16.302,34	15.732,41
232	2.2 aufzulösende Zuweisungen	150.490,48	190.385,23
	2321000 Aufzulösende Zuweisungen Land	119.233,10	113.660,20
	2322000 Aufzulösende Zuweisungen Gemeinden (GV)	31.257,38	76.725,03
233	2.3 für Beiträge	799.914,69	797.150,34
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	80.166,15	77.401,80
	2331000 Aufzulösende Beiträge	80.166,15	77.401,80
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	719.748,54	719.748,54
	2332000 Nicht aufzulösende Beiträge	719.748,54	719.748,54
234	2.4 Gebührenaussgleich	3.138,69	11.897,55
	2340001 Gebührenaussgleich Wasser	3.138,69	1.208,54
	2340002 Gebührenaussgleich Abwasser	0,00	10.689,01
235	2.5 Treuhandvermögen	0,00	0,00
236	2.6 Dauergrabpflege	0,00	0,00
239	2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
<b>25, 26, 27, 28</b>	<b>3. Rückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
251	3.1 Pensionsrückstellungen	0,00	0,00
281	3.2 Altersteilzeitrückstellung	0,00	0,00
261	3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
262	3.4 Altlastenrückstellung	0,00	0,00
282-	3.5 Steuerrückstellung	0,00	0,00
283	3.6 Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
284	3.7 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
27	3.8 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
285	3.9 Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0,00	0,00
289	3.10 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
<b>3</b>	<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>301.109,87</b>	<b>377.621,85</b>
30-	4.1 Anleihen	0,00	0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	253.491,57	316.220,15
32-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00



### Passiva (in EUR)

Position	Bezeichnung	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017
1	2	3	4
32-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
32-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	253.491,57	316.220,15
	3217310 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen Kreditinstitute Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung	253.491,57	316.220,15
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
	3350001 Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr gegenüber dem Amt (Einheitskasse)	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
	3511101 Verbindlichkeiten aus Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	3511104 Verbindlichkeiten aus Infrastrukturvermögen	0,00	0,00
	3511107 Verbindlichkeiten aus Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00
	3511250 Verbindlichkeiten bei Personalaufwendungen	0,00	0,00
	3511252 Verbindlichkeiten bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00
	3511254 Verbindlichkeiten bei sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00
	3511255 Verbindlichkeiten bei Zinsaufwendungen	0,00	0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
	3611119 Verbindlichkeiten aus aktiver Rechnungsabgrenzung (RAP)	0,00	0,00
	3611253 Verbindlichkeiten bei Transferaufwendungen	0,00	0,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	47.618,30	61.401,70
	3791223 Verbindlichkeiten aus Sonderposten	0,00	0,00
	3791232 Verbindlichkeiten aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
	3791402 Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer	0,00	0,00
	3791552 Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung aus Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.735,00	9.440,52
	3791553 Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung aus Transferaufwendungen	111,00	5.643,15
	3791554 Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung aus sonstigen ordentlichen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.318,50	43.474,63
	3791603 negative Forderungen aus Gewerbesteuer	2.799,00	1.188,60
	3791701 Umsatzsteuerverbindlichkeiten 7%	0,00	0,00
	3791702 Umsatzsteuerverbindlichkeiten 19%	0,00	0,00
	3791797 Umsatzsteuerabwicklung Vorjahre	0,00	0,00
	3791953 Verbindlichkeit aus Mietkautionen aus Vermietung	1.654,80	1.654,80
	3791960 Verbindlichkeit aus Spenden Bücherbus Ahlefeld-Bistensee (Produkt 27200)	0,00	0,00
	3799001 Durchlaufende Gelder	0,00	0,00
	3799010 Spenden Bücherbus Ahlefeld-Bistensee (Produkt 27200)	0,00	0,00
39	<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>300,00</b>	<b>200,00</b>
	3911440 Rechnungsabgrenzungsposten aus privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300,00	200,00
	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>2.364.274,17</b>	<b>2.524.266,35</b>

#### Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 0 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 64 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag): 0 EUR.

### 3. Anhang

#### Erläuterungen der Bilanzpositionen mit Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### AKTIVA

##### 1 Anlagevermögen

##### 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat Investitionskostenbeteiligungen an der Kläranlage Groß Wittensee im Bestand.

Immaterielle Vermögensgegenstände			31.12.2016	31.12.2017
			170.212,50 €	180.870,09 €
Zugänge	10.657,59 €	10.657,59 €		
Abgänge	0,00 €			
Umbuchungen	0,00 €			
Abschreibungen	0,00 €			

*Der Zugang resultiert aus einer Kostenbeteiligung an der PV-Anlage der Kläranlage Groß Wittensee.*

##### 1.2 Sachanlagen

##### 1.2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

##### 1.2.1.1 Grünflächen

Grünflächen			31.12.2016	31.12.2017
			62.554,54 €	62.554,53 €
Zugänge	0,00 €	-0,01 €		
Abgänge	-0,01 €			
Umbuchungen	0,00 €			
Abschreibungen	0,00 €			
<i>nachrichtlich: Gewinn aus Vollabgang i. H. v. 59,99€</i>				

*Im Jahr 2017 erfolgte eine Kaufpreinsnachzahlung für einen Kaufvertrag aus dem Vorjahr.*

##### 1.2.1.2 Ackerland

-/-

### 1.2.1.3 Wald, Forsten

Wald, Forst		31.12.2016	31.12.2017
		421,12 €	421,12 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge (Verkauf)	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

### 1.2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke

Sonstige unbebaute Grundstücke		31.12.2016	31.12.2017
		772,70 €	772,70 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge (Verkauf)	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

### 1.2.2 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen -/-

1.2.2.2 Schulen -/-

1.2.2.3 Wohnbauten -/-

### 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude

Folgende Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude sind in dieser Bilanzposition erfasst:  
*FF-Gerätehaus, Gästehaus*

Grund und Boden mit sonst. Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgeb.		31.12.2016	31.12.2017
		26.844,04 €	26.844,04 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei sonst. Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäuden		31.12.2016	31.12.2017
		387.867,72 €	378.594,56 €
Zugänge	0,00 €	-9.273,16 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-9.273,16 €		

### 1.2.3. Infrastrukturvermögen

#### 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Diese Bilanzposition umfasst den Grund und Boden für Brücken und Tunnel, Gleise, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigung, Straßen/Wege/Plätze und sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens (z.B. Wasserversorgung)

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		31.12.2016	31.12.2017
			219.119,01 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge (Verkauf)	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

#### 1.2.3.2 Brücken und Tunnel

-/-

#### 1.2.3.3 Gleisanlagen und Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen

-/-

#### 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		31.12.2016	31.12.2017
			610.774,67 €
Zugänge	6.247,80 €	-26.459,43 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-32.707,23 €		

*Im Zugang ist die Erneuerung des Pumpwerkes am Campingplatz Wischnewski.*

#### 1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Zu dieser Bilanzposition zählen Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen. Aber auch die Straßenbeleuchtung, Wanderwege und Verkehrsschilder sind hier zu buchen. Sämtliche Bauten des Infrastrukturvermögens werden ohne Grund und Boden erfasst und bewertet (Grund und Boden siehe Bilanz-Position 1.2.3.1).

Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		31.12.2016	31.12.2017
			169.050,71 €
Zugänge	6.218,94 €	-6.873,24 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-13.092,18 €		

*Der Zugang resultiert aus der Herstellung eines Geländers am Straßendurchlass Fresenboje.*

### 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Hierzu zählen z.B. Buswartehäuschen, ggf. eigene Wasserversorgungsanlagen, Schutzhütten, Wanderwege.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		31.12.2016	31.12.2017
		259.850,37 €	252.058,90 €
Zugänge	0,00 €	-7.791,47 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-7.791,47 €		

### 1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

-/-

### 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee besitzt zwei Denkmäler für Gefallene der Weltkriege.

Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		31.12.2016	31.12.2017
		2,00 €	2,00 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

### 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen und Fahrzeuge

Zu den Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeugen zählen u. a. Personen- und Lastkraftwagen, Anhänger, Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft, Werkzeugmaschinen, medizinische Geräte, Geräte der Optik, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, Feuerwehrfahrzeuge, Rettungswagen, Kehrmaschinen, Schneepflüge, Bagger und Traktoren, Heizungsanlagen, Photovoltaikanlagen.

Kto. 0700000 - Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		31.12.2016	31.12.2017
		17.411,17 €	160.062,90 €
Zugänge	148.174,52 €	142.651,73 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-5.522,79 €		

Im Zugang ist das neue Löschfahrzeug der FF.

Kto. 0791013 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2013)		31.12.2016	31.12.2017
		123,08 €	0,00 €
Zugänge	0,00 €	-123,08 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-123,08 €		



<b>Kto. 0791014 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2014)</b>		<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
		742,38 €	371,22 €
Zugänge	0,00 €	-371,16 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-371,16 €		

<b>Kto. 0791015 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2015)</b>		<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
		731,66 €	487,77 €
Zugänge	0,00 €	-243,89 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-243,89 €		

<b>Kto. 0791016 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2016)</b>		<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
		2.862,71 €	2.147,04 €
Zugänge	0,00 €	-715,67 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-715,67 €		

<b>Kto. 0791017 - Sammelposten für Maschinen, techn. Anlagen (2017)</b>		<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
		0,00 €	6.399,91 €
Zugänge	7.999,89 €	6.399,91 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-1.599,98 €		

*Im Zugang ist die Anschaffung von Beladung für das Löschfahrzeug sowie von Einsatzschutzkleidung der FF.*

### **1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Vermögensgegenstände, die zur Ausstattung dienen und nicht Teil der technischen Anlagen sind, gehören zur Betriebsausstattung. Zur Geschäftsausstattung gehören Vermögensgegenstände, die dem Verwaltungsbereich zuzuordnen sind.

<b>Kto. 0800000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA)</b>		<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
		13.939,12 €	12.240,28 €
Zugänge	0,00 €	-1.698,84 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-1.698,84 €		

### 1.2.8 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Geleistete Anzahlungen beinhalten die geldlichen Vorleistungen auf noch schwebende Geschäfte bzw. auf noch zu erhaltende Sachanlagen. Unter Anlagen im Bau sind die Auszahlungen zu aktivieren, die für bis zum Bilanzstichtag noch nicht fertiggestellte Investitionen in Sachanlagen angefallen sind.

Für die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee sind die Abwasseranlagen für den Bereich Brüggenkamp unter dieser Bilanzposition bilanziert. Der Wert ist aus der Anlagenbuchhaltung / Gebührenkalkulation übernommen; da in der Gebührenkalkulation mangels Übernahme der Anlage aber noch keine Abschreibung einkalkuliert ist, wurde der Betrag zunächst hier nachgewiesen. Eine Umbuchung und somit Beginn der Abschreibung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt (2019).

geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		31.12.2016	31.12.2017
		100.805,39 €	100.805,39 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

## 1.3 Finanzanlagen

### 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hält Stammkapital bei der AöR „Kinderbetreuung in den Hüttener Bergen“.

Anteile an verbundenen Unternehmen		31.12.2016	31.12.2017
		2.178,40 €	2.178,40 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

1.3.2 Beteiligungen

-/-

1.3.3 Sondervermögen

-/-

1.3.4 Ausleihungen

1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

-/-

1.3.4.2 sonstige Ausleihungen

-/-

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

-/-

## 2 Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

-/-

2.1.2 Unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen

-/-

2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren

-/-

2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte

-/-

## 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

### 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Neben Forderungen aus Transfererträgen werden zu 2.2.1 auch Forderungen aus Verwaltungsgebühren, aus Benutzungsgebühren u. ä. Entgelten, aus zweckgebundenen Abgaben, aus sog. allgemeinen Zulagen (vom Bund o.a. Gemeinden), Konzessionsabgaben und Sonderposten gezeigt.

Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen		31.12.2016	31.12.2017
		3.476,00 €	4.464,57 €
Zugänge	2.974,83 €	988,57 €	
Abgänge (Zahlung)	-1.884,72 €		
Umbuchungen	-101,54 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Die Zugänge und Bestände zum 31.12.17 resultieren größtenteils aus nicht rechtzeitig gezahlten Benutzungsgebühren.

### 2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Diese Bilanzposition umfasst Forderungen aus Steuern u. ä. Abgaben wie Realsteuern, Anteile an Gemeinschaftssteuern, sonstige Gemeindesteuern, steuerähnliche Erträge (Bußgelder, Verspätungs-, Säumniszuschläge). Es werden auch Forderungen aus endgültig gewährten Zuwendungen und allgemeinen Umlagen aus Mitteln der EU, dem Bund, dem Land und anderer Gemeinden ausgewiesen (Schlüssel-, Fehlbetragszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen, Zuwendungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen		31.12.2016	31.12.2016
		652,31 €	1.524,99 €
Zugänge	1.104,70 €	872,68 €	
Abgänge (Zahlung)	-333,56 €		
Umbuchungen	101,54 €		
Abschreibungen	0,00 €		

Die Zugänge und Bestände zum 31.12.17 resultieren im Wesentlichen aus nicht rechtzeitig gezahlter Grundsteuer B.

### 2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Aufgezeigt werden Forderungen aus Mieten und Pachten, aus dem Verkauf von Anlagevermögen u. ä., sonstige privatrechtliche Entgelte, Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen.

Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen		31.12.2016	31.12.2017
		7.667,28 €	0,00 €
Zugänge	0,00 €	-7.667,28 €	
Abgänge (Zahlung)	-7.667,28 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	0,00 €		

## 2.2.4. Sonstige privatrechtliche Forderungen

-/-

## 2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter Sonstige Vermögensgegenstände werden alle Gegenstände, die keiner anderen Bilanzposition zuzuordnen sind (z. B. Steuererstattungs-, Schadenersatzansprüche, Vorschüsse, offene Zahlungen / Gutschriften an/durch Dritte), geführt.

Sonstige Vermögensgegenstände			31.12.2016	31.12.2017
			2.891,10 €	19.845,61 €
Zugänge	19.529,04 €	16.954,51 €		
Abgänge (Zahlung)	-3.473,19 €			
Abgänge (Auflösung)	898,66 €			
Umbuchungen	0,00 €			
Abschreibungen	0,00 €			

*Es handelt sich hier um Forderungen aus der Vorjahresabgrenzung (für Erträge), welche in der Folgebilanz „aufgelöst“ werden, Forderungen aus der Vorsteuerabwicklung der Vorjahre sowie eine Überzahlung aus Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.*

## 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

-/-

## 2.4 Liquide Mittel

Liquide Mittel			31.12.2016	31.12.2017
			261.226,34 €	304.649,11 €
Zugänge (Erhöhung)	43.422,77 €	43.422,77 €		
Abgänge (Verringerung)	0,00			

Zum 31.12.2017 besteht somit Liquidität in Höhe von 304.649,11 €.

## 3 Aktive Rechnungsabgrenzung

### aRAP zur Abgrenzung der Rechnungsperioden

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten dient zur periodengerechten Abgrenzung von Aufwendungen.

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat aRAP für die Aufwendungen des Jahres 2018 (und ggf. Folgejahre), die bereits im Jahr 2017 zahlungswirksam waren, gebildet.

aRAP zur Abgrenzung der Rechnungsperioden			31.12.2016	31.12.2017
			782,14 €	782,14 €
Zugänge (RAP für Aufwand 2018)	782,14 €	0,00 €		
Abgänge (Auflösung RAP aus 2016)	-782,14 €			

#### aRAP für geleistete Zuweisungen und Zuschüsse

Nach § 40 Abs. 7 Satz 2 GemHVO-Doppik sind geleistete Zuweisungen und Zuschüsse für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren.

<b>aRAP aus geleisteten Investitionszuschüssen und -zuwendungen</b>		<b>31.12.2016</b>	<b>31.12.2017</b>
		41.315,71 €	40.577,36 €
Zugänge	1.808,95 €		
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Abschreibungen	-2.547,30 €		
			-738,35 €

Es handelt sich hierbei um geleistete Zuschüsse / Zuweisungen für:

Investitionszuweisung Radweg K2, 1. BA, 2009	31.386,67 €	29.626,67 €
Investitionszuweisung Radweg K2, 2. BA, 2012	8.000,00 €	7.600,00 €
Investitionskostenumlage JugendFF Hüttener Berge, 2016	195,47 €	169,97 €
Investitionszuschuss Kauf KiTa Grundstück, 1. Rate, 2016	1.733,57 €	1.552,67 €
Investitionszuschuss Kauf KiTa Grundstück, 2. Rate, 2017	0,00 €	1.628,05 €
<b>Summe</b>	<b>41.315,71 €</b>	<b>40.577,36 €</b>

**4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**

-/-

# PASSIVA

## 1 Eigenkapital

### 1.1 Allgemeine Rücklage

Allgemeine Rücklage			31.12.2016	31.12.2017
			914.088,06 €	914.088,06 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €		
Abgänge	0,00 €			

### 1.2 Sonderrücklage

-/-

### 1.3 Ergebnisrücklage

Die Umbuchung von Jahresfehlbeträgen / Jahresüberschüssen erfolgt im jeweiligen Folgejahr, also für das Jahr 2016 in 2017.

Ergebnisrücklage			31.12.2016	31.12.2017
			171.894,92 €	178.930,04 €
Zugänge	7.035,12 €	7.035,12 €		
Abgänge	0,00 €			

Die Ergebnisrücklage entspricht somit	19,57%	der Allgemeinen Rücklage.
---------------------------------------	--------	---------------------------

Die Ergebnisrücklage muss mindestens 10 % und darf höchstens 25 % der Allgemeinen Rücklage betragen. Bei Unterschreitung der Mindesthöhe hat die Gemeinde eine Haushaltskonsolidierung vorzunehmen (siehe auch Lagebericht).

### 1.4 Vorgetragener Jahresfehlbetrag

-/-

### 1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Die Ergebnisrechnung der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 38.260,87 € ab.

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			31.12.2016	31.12.2017
			7.035,12 €	38.260,87 €
Ergebnis des lfd. Jahres	38.260,87 €	31.225,75 €		
Umbuchung Ergebnis des Vorjahres	-7.035,12 €			

*Der Betrag ist im Jahr 2018 entsprechend des Beschlusses der Gemeindevertretung (§ 95 n Gemeindeordnung) umzubuchen.*

## 1.6 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

-/-

## 2. Sonderposten

### 2.1 für aufzulösende Zuschüsse

aufzulösende Zuschüsse		31.12.2016	31.12.2017
		16.302,34 €	15.732,41 €
Zugänge	570,30 €		
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	-1.140,23 €		
			-569,93 €

Im Zugang sind weitere Spendeneingänge für die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges enthalten.

### 2.2 für aufzulösende Zuweisungen

aufzulösende Zuweisungen		31.12.2016	31.12.2017
		150.490,48 €	190.385,23 €
Zugänge	46.412,52 €		
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	-6.517,77 €		
			39.894,75 €

Die aufzulösenden Zuweisungen für unterschiedliche Maßnahmen teilen sich auf die nachfolgenden Zuweisungsgeber auf:

Land	119.233,10 €	113.660,20 €
Kreis	31.257,38 €	76.725,03 €
übrige Bereiche	0,00 €	0,00 €
<b>Summe:</b>	<b>150.490,48 €</b>	<b>190.385,23 €</b>

### 2.3 für Beiträge

#### 2.3.1 aufzulösende Beiträge

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat aufzulösende Beiträge für das Produkt 54100 „Gemeindestraßen“ zu bilanzieren.

aufzulösende Beiträge		31.12.2016	31.12.2017
		80.166,15 €	77.401,80 €
Zugänge	0,00 €	-2.764,35 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	-2.764,35 €		

### 2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge

Werden Beiträge nach § 40 Abs. 6 Satz 2 nicht aufgelöst, sind diese als „nicht aufzulösende Beiträge“ ausgewiesen. Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat entsprechende Beiträge für die Wasserversorgung und für die Abwasserbeseitigung zu bilanzieren:

Nicht aufzulösende Beiträge		31.12.2016	31.12.2017
		719.748,54 €	719.748,54 €
Zugänge	0,00 €	0,00 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	0,00 €		

### 2.4 für Gebührenaussgleich

Kostenüberdeckungen der kostenrechnenden Einrichtungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes, die nach Kommunalabgabengesetz in den folgenden drei Jahren ausgeglichen werden müssen, sind als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen.

Gebührenaussgleich Wasser		31.12.2016	31.12.2017
		3.138,69 €	1.208,54 €
Zugänge	0,00 €	-1.930,15 €	
Abgänge	-1.930,15 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	0,00 €		

*Der Abgang resultiert aus dem Ausgleich der Unterdeckung des Jahres 2017 gemäß Gebühren-Nachkalkulation.*

Gebührenaussgleich Abwasser		31.12.2016	31.12.2017
		0,00 €	10.689,01 €
Zugänge	10.689,01 €	10.689,01 €	
Abgänge	0,00 €		
Umbuchungen	0,00 €		
Auflösung	0,00 €		

*Im Zugang ist die Zuführung der Überdeckung des Jahres 2017 gemäß Gebühren-Nachkalkulation.*



<b>2.5 für Treuhandvermögen</b>	-/-
<b>2.6 für Dauergrabpflege</b>	-/-
<b>2.7 für sonstige Sonderposten</b>	-/-

### 3 Rückstellungen

<b>3.1 Pensionsrückstellungen</b>	-/-
<b>3.2 Altersteilzeitrückstellung</b>	-/-
<b>3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten</b>	-/-
<b>3.4 Altlastenrückstellung</b>	-/-
<b>3.5 Steuerrückstellung</b>	-/-
<b>3.6 Verfahrensrückstellung</b>	-/-
<b>3.7 Finanzausgleichsrückstellung</b>	-/-
<b>3.8 Instandhaltungsrückstellung</b>	-/-

<b>3.9 Rückstellungen für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Sonstige Rückstellungen</b>	-/-
--	-----

### 4 Verbindlichkeiten

<b>4.1 Anleihen</b>	-/-
---------------------	-----

#### 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

<b>4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen</b>	-/-
---	-----

<b>4.2.2 vom öffentlichen Bereich</b>	-/-
---------------------------------------	-----

#### 4.2.3 vom privaten Kreditmarkt

Verbindlichkeiten aus Krediten vom privaten Kreditmarkt		31.12.2016	31.12.2017
		253.491,57 €	316.220,15 €
Zugänge (Kreditaufnahmen)	100.548,82 €	62.728,58 €	
Abgänge (Regeltilgung)	-37.320,24 €		
Abgänge (vorzeitige Tilgung)	-500,00 €		

<b>4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten</b>	-/-
---	-----

<b>4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>	-/-
---	-----

<b>4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	-/-
---	-----

<b>4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	-/-
---	-----

#### 4.7 sonstige Verbindlichkeiten

Diese Position dient als bilanzielle Auffangposition für Verbindlichkeiten, die keiner der vorhergehenden Bilanzpositionen 4.1 - 4.6 zuzuordnen sind.

sonstige Verbindlichkeiten		31.12.2016	31.12.2017
			47.618,30 €
Zugänge	58.558,30 €	13.783,40 €	
Zahlung	-1.610,40 €		
Auflösung Vorjahresabgrenzung	-43.164,50 €		

*Hier sind Verbindlichkeiten aus der Vorjahresabgrenzung (für Aufwendungen) gebucht, welche in der Folgebilanz „aufgelöst“ werden. Des Weiteren sind Verbindlichkeiten aus einer negativen Forderung aus Gewerbesteuer sowie Mietkautionen aus Vermietung enthalten.*

## 5 Passive Rechnungsabgrenzung

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten dient zur periodengerechten Abgrenzung von Erträgen.

Die Gemeinde Ahlefeld-Bistensee hat pRAP für die Erträge des Jahres 2018 (und ggf. Folgejahre), die bereits im Jahr 2017 zahlungswirksam waren, gebildet.

pRAP zur Abgrenzung der Rechnungsperioden		31.12.2016	31.12.2017
			300,00 €
Zugänge (RAP für Erträge 2018)	200,00 €	-100,00 €	
Abgänge (Auflösung RAP aus 2016)	-300,00 €		

----- Ende Jahresabschluss -----